

171

1684 Juli 9., Baden

A

SCHREIBEN VON [JULES] DE GRAVEL, MARQUIS DE MARLY, [DES FRANZ.
CHARGE D'AFFAIRES], AN AMMANN UND RITTER [BEAT JA-
KOB I.] ZURLAUBEN, ZUG

Seine Anteilnahme beim Verluste [seines Vaters, des franz. Am-
bassadoren Robert-Vincent de Gravel], den er eben zu beklagen
habe, sei ihm ein grosser Trost. Er freue sich, dass man bei
dieser Gelegenheit allenthalben die grossen Verdienste des ver-
storbenen Ambassadoren, der sich über acht Jahre in der Eidge-
nossenschaft aufgehalten habe, zu würdigen verstehe. Da er um
die Zuneigung wisse, die ihn, Zurlauben, mit dem Dahingegangenen
verbunden habe, möchte nun auch er ihn um seine Freundschaft
bitten.

Original, in franz. Sprache, mit Siegel
AH 23, 321, 323-324 - Blatt 321^V und 324^V leer

172

1689 November 18., Baar

A

BRIEF VON CHRISTOPH ANDERMATT AN RITTER BEAT KASPAR ZURLAUBEN,
LANDESHAUPTMANN DER FREIEN AEMTER, BREMGARTEN

Aus dem Schreiben, welches jüngst Landammann [Johann Ludwig]
Lussy von Luzern aus ihm gesandt, könne er ihre guten Absich-
ten ersehen.

Bei seiner Rückkehr habe er auch seinem Vater, dem Ammann [Beat
Jakob I. Zurlauben], den guten Willen Herrn Harers, Herrn Bes-
mers und Landammann "Betzerts" [Johann Franz Bettschart? von
Schwyz] eröffnet. Letztgenannter werde ihm ohne Zweifel eben-
falls noch schreiben. Er möge sich, sobald er nach Zug zurück-
kehre, ihrer Sache annehmen.

Original, mit Siegel - AH 23, 325-326 - Blatt 325^V und 326^R leer